

# Möglichkeiten und Voraussetzungen digitaler Medien für die Sprachförderung Erwachsener

Jun.-Prof. Dr. Katrin Biebighäuser  
(Pädagogische Hochschule Heidelberg)

Workshop 4: Nutzen und Potenzial digitaler Medien in  
der Sprachförderung Erwachsener

05.10.2017

[biebighaeuser@ph-heidelberg.de](mailto:biebighaeuser@ph-heidelberg.de)

# Möglichkeiten

- Authentische Materialien, Lebensweltbezug & Alltagsrelevanz
- Lernen durch multicodeale und multimediale Darstellungen
- Orts- und Zeitunabhängigkeit, (oft) Kostenfreiheit
- **Individuelle Förderung durch Adaptivität (Heterogenität von Lernenden)**

# Herausforderungen

- Überforderung, wenn Mediennutzung zusätzlicher Lerngegenstand ist
- Qualität des Angebots im Web 2.0
- Passung des Angebots zum Lernenden
- Feedbackqualität, Möglichkeit Rückfragen zu stellen und Sicherstellung, dass Inhalte verstanden wurden
- Hohe Anforderungen an Lernende bei selbstgesteuertem Lernen
- Sprachbeherrschung ist komplex: von der Reproduktion zum Transfer/ der problemlösenden Anwendung

# Voraussetzungen

Lernende müssen...

- ausreichend alphabetisiert sein
- ausreichend Medienerfahrung mitbringen
- ausreichend metasprachliches Wissen mitbringen
- über Selbstlernkompetenzen verfügen/diese erwerben
- (Im Anschluss) Kommunikationsmöglichkeiten nutzen

# Schlussfolgerungen

- Neben Spracherwerb muss Media Literacy systematisch und kleinschrittig aufgebaut werden
- Verknüpfung von Kursangeboten mit Online-Material
- Zugänglichmachung von geprüftem, sprachlich und didaktisch gelungenem Lernmaterial